

# IONOS – ESG RICHTLINIEN

## Einführung

Bei IONOS sind Integrität, Verantwortung und Respekt nicht nur bloße Bestrebungen – sie bilden die Grundlage unseres Handelns. Dieser Überblick fasst die wichtigsten Richtlinien zusammen, die unser Verhalten als Unternehmen regeln: wie wir mit unseren Mitarbeitenden, Kundschaft und Geschäftspartnern umgehen, wie wir Informationen schützen und Risiken managen, und wie wir Verantwortung für unsere Auswirkungen auf die Umwelt übernehmen. Jede der hier beschriebenen Richtlinien gilt konzernweit und spiegelt unser Engagement wider, bei allem, was wir tun, hohe Standards für ethisches und verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten einzuhalten.

## Verantwortungsvolle Governance

### Verhaltenskodex

IONOS verfügt über einen für alle Mitarbeitenden verbindlichen Verhaltenskodex. IONOS setzt sich für ein respektvolles, sicheres und inklusives Arbeitsumfeld ein: Diskriminierung und Belästigung jeglicher Art sind verboten, faire Arbeitsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten werden gewährleistet, und Gesundheits- und Sicherheitsstandards werden strikt eingehalten. In allen geschäftlichen Beziehungen fordert IONOS Integrität – korrupte Praktiken, wettbewerbswidriges Verhalten und Interessenkonflikte werden nicht toleriert, und der Umgang mit Amtsträgern unterliegt besonders strengen Maßstäben. Der Schutz vertraulicher Informationen, der verantwortungsvolle Umgang mit Daten und die sorgfältige Behandlung von Insiderinformationen sind Verpflichtungen, die für alle Mitarbeitenden gelten. IONOS nimmt seine Verantwortung gegenüber der Umwelt ernst und erwartet dies auch von seinen Geschäftspartnern, deren Verhalten durch einen eigenen Verhaltenskodex für Geschäftspartner geregelt wird, der durch angemessene Due Dilligence Prozesse untermauert ist. Die Einhaltung gesetzlicher und interner Vorschriften ist eine gemeinsame Verantwortung, die von allen Mitarbeitenden getragen und von der Compliance-Organisation unterstützt wird. Potenzielle Verstöße können anonym über die IONOS Integrity Line gemeldet werden.

IONOS Verhaltenskodex · Version 1.2 · Datum 20.03.2026 · Freigabe CFO

## Antikorruptionsrichtlinie

IONOS verfolgt einen Null-Toleranz-Ansatz gegenüber Korruption und Bestechung in jeglicher Form. Jede geschäftliche Entscheidung muss ausschließlich auf objektiven Kriterien beruhen; Geschenke, Bewirtungen und sonstige Zuwendungen dürfen geschäftliche Entscheidungen niemals beeinflussen, und der Umgang mit Amtsträgern unterliegt verschärften Auflagen. Klare Vorgaben regeln die Gewährung und Annahme von Zuwendungen, den Umgang mit Spenden für wohltätige Zwecke und Sponsoringaktivitäten sowie die Trennung persönlicher Interessen von geschäftlichen Entscheidungen – all dies unterliegt verbindlichen Dokumentations- und Genehmigungsverfahren. IONOS Compliance bietet allen Mitarbeitenden Schulungen und Anleitungen zur Anwendung dieser Standards an. Verdachtsfälle können der Geschäftsleitung, IONOS Compliance oder anonym über die Integrity Line gemeldet werden. Bestätigte Verstöße haben disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung sowie mögliche rechtliche Konsequenzen zur Folge.

Antikorruptionsrichtlinie · Version 1.0 · Datum 11.11.2025 · Freigabe CFO

## Richtlinien zum Insiderhandel

IONOS verfügt über konzernweite Richtlinien zum Insiderhandel, die mit der EU-Marktmisbrauchsverordnung im Einklang stehen. Die Richtlinien verbieten Insiderhandel in jeglicher Form, einschließlich des Erwerbs oder der Veräußerung von Finanzinstrumenten unter Nutzung von Insiderinformationen, der unrechtmäßigen Weitergabe von Insiderinformationen sowie der Empfehlung oder Veranlassung anderer, auf der Grundlage solcher Informationen zu handeln. Die Einhaltung dieser Richtlinien ist für alle Mitarbeitenden verpflichtend und wird von der IONOS Compliance Abteilung überwacht. Verstöße ziehen disziplinarische Maßnahmen sowie mögliche zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach geltendem Recht nach sich.

Richtlinien zum Insiderhandel · Version 1.0 · Datum 15.02.2023 · Freigabe CFO

## Richtlinie zum Schutz von Hinweisgebern

IONOS setzt sich für eine Kultur ein, in der Bedenken offen und ohne Angst geäußert werden können. Die Richtlinie zum Schutz von Hinweisgebern, die für alle IONOS-Tochtergesellschaften gilt und über die Mindestanforderungen des deutschen Hinweisgeberschutzgesetzes hinausgeht, bietet sowohl persönliche als auch digitale Kanäle für die Meldung von Compliance-Verstößen – einschließlich Rechtsverstößen, Verstößen gegen interne Richtlinien sowie Verstößen gegen Menschenrechte oder Umweltverpflichtungen gemäß dem deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Hinweise können an Führungskräfte, den Compliance-Manager oder eine Vertrauensperson gerichtet werden oder anonym über die Integrity Line, das vertrauliche elektronische Whistleblower-System von IONOS, eingereicht werden. Alle Meldungen werden vertraulich behandelt, wobei die Identität aller Beteiligten streng geschützt wird. Wer in gutem Glauben Meldung erstattet, ist ausdrücklich vor Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art geschützt, und innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Meldung erfolgt eine Rückmeldung über die ergriffenen Maßnahmen.

Richtlinie zum Schutz von Hinweisgebern · Version 2.0 · Datum 24.07.2023 · Freigabe CFO

## Richtlinie zu Compliance-Untersuchungen

Wenn Zweifel hinsichtlich der Einhaltung von Vorschriften auftreten, verpflichtet sich IONOS, diese umgehend, fair und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen zu klären. Die Richtlinie zu Compliance-Untersuchungen legt einen strukturierten Prozess fest – vom ersten Eingang und der Plausibilitätsprüfung einer Meldung bis hin zur formellen Untersuchung, Abhilfemaßnahmen und, falls erforderlich, Sanktionen. Untersuchungen werden auf CFO-Ebene genehmigt und in erster Linie von der Konzernrevision durchgeführt, wobei die Rechtsabteilung, die Personalabteilung, die Datenschutzabteilung und, sofern relevant, der Aufsichtsrat durchgehend einbezogen werden. Jeder Person, gegen die eine Untersuchung geführt wird, werden eine faire Behandlung, das Recht auf Anhörung und der Schutz vor Vorverurteilungen garantiert. Bestätigte Verstöße werden durch verhältnismäßige arbeits-, zivil- oder strafrechtliche Maßnahmen geahndet, und festgestellte systemische Schwachstellen werden behoben, um eine Wiederholung zu verhindern.

Richtlinie zu Compliance-Untersuchungen · Version 1.0 · Datum 15.04.2024 · Freigabe CFO

## Compliance Richtlinie

IONOS betreibt ein konzernweites Compliance-Managementsystem (CMS), das durch eine Compliance-Richtlinie geregelt wird, die für die gesamte Muttergesellschaft United Internet Group gilt. Die oberste Verantwortung für das CMS liegt beim Vorstand; die operative Verantwortung ist einer eigens dafür eingerichteten Compliance-Stelle übertragen, die direkt an die Geschäftsleitung berichtet. Die Organisation arbeitet nach einem dezentralen Modell – Corporate Compliance auf Holdingebene legt Mindeststandards fest und koordiniert die Compliance-Einheiten auf Segmentebene, um eine einheitliche Anwendung der Compliance-Grundsätze im gesamten Konzern sicherzustellen. Ein Konzern-Compliance-Ausschuss trifft sich regelmäßig, um die Compliance über die Segmente hinweg zu harmonisieren und auf regulatorische Entwicklungen zu reagieren. Die Compliance-Leistung wird kontinuierlich überwacht, wobei vierteljährliche und jährliche Berichte an den CFO und den Aufsichtsrat erfolgen.

Compliance Richtlinie · Version 1.0 · Datum 24.07.2023 · Freigabe CFO

## Risiko Management Strategie & Richtlinie

IONOS betreibt ein konzernweites Risikomanagement-Rahmenwerk, das durch eine Risikomanagementstrategie und eine Risikomanagementrichtlinie geregelt wird, die für alle Mitarbeitenden gelten. Das Rahmenwerk orientiert sich an ISO/IEC 31000 und erfüllt die geltenden gesetzlichen Anforderungen, einschließlich des Aktiengesetzes und der CSRD. Die Gesamtverantwortung liegt beim Vorstand, wobei der CFO als Chief Risk Officer fungiert; alle Mitarbeitenden sind individuell dafür verantwortlich, Risiken in ihrem Bereich zu identifizieren und zu melden. Der Risikomanagementprozess umfasst die Identifizierung, Bewertung, Steuerung, Berichterstattung und kontinuierliche Überwachung sowohl finanzieller als auch von Nachhaltigkeitsrisiken – einschließlich einer Inside-Out-Bewertung der Risiken für Umwelt und Gesellschaft, die sich aus dem eigenen Geschäft von IONOS ergeben. Die Gesamtrisikoposition wird vierteljährlich unter Verwendung einer Value-at-Risk-Methodik berechnet und an definierten Risikotragfähigkeitsgrenzen gemessen, wobei die Ergebnisse dem Vorstand, dem Prüfungsausschuss und dem Aufsichtsrat berichtet werden. Die Risikobereitschaft wird jährlich vom Vorstand festgelegt.

Risiko Management Strategie & Richtlinie · Version 1.0 · Datum 11.02.2025 · Freigabe Vorstand

## Internes Kontrollsystem (IKS) Strategie & Richtlinie

IONOS betreibt ein konzernweites internes Kontrollsystem, das durch eine IKS-Strategie und eine IKS-Richtlinie geregelt wird und für alle Mitarbeitenden in allen mehrheitlich gehaltenen und kontrollierten Tochtergesellschaften gilt. Das IKS ist ein integraler Bestandteil des unternehmensweiten Risikomanagements und dient dazu, prozessbezogene Risiken durch präventive und aufdeckende Kontrollen zu identifizieren und auf ein akzeptables Maß zu reduzieren. Es ist gemäß dem COSO-Rahmenwerk strukturiert und erfüllt die Anforderungen von § 91 Abs. 3 AktG für börsennotierte Unternehmen. Die Verantwortung liegt beim Vorstand, wobei der CFO als Chief IKS Officer fungiert; alle Mitarbeitenden und Führungskräfte sind für die operativen Kontrollen in ihrem Bereich verantwortlich. Die Kontrollen werden dokumentiert, auf ihre Ausgestaltung und Wirksamkeit geprüft und unterliegen einer regelmäßigen Überprüfung durch Kontrollprüfer, die Funktion „Interne Kontrollsysteme“ sowie die Konzernrevision. Der Vorstand und der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats erhalten vierteljährliche Berichte zum Kontrollstatus sowie jährliche Berichte zur Wirksamkeit.

IKS Strategie & IKS Richtlinie · Version 1.0 · Datum 11.02.2025 · Freigabe Vorstand

## Business Continuity Richtlinie

IONOS hat sich verpflichtet, die Widerstandsfähigkeit seiner Betriebsabläufe und die Verfügbarkeit seiner Dienste auch in Ausnahmesituationen aufrechtzuerhalten. Die vom Vorstand genehmigte und an die Norm ISO 22301 ausgerichtete Richtlinie zur Business Continuity legt ein konzernweites Business Continuity Managementsystem (BCMS) fest, das alle relevanten Konzerngesellschaften umfasst. Eine eigens dafür eingerichtete Abteilung – unter der Leitung eines Business Continuity Officers auf Vorstandsebene und unterstützt von Koordinatoren und Managern auf taktischer und operativer Ebene – stellt sicher, dass kritische Geschäftsprozesse identifiziert, geschützt und im Falle einer Störung wiederherstellbar sind. Geschäftsauswirkungsanalysen, szenariobasierte Kontinuitätspläne, regelmäßige Tests und Sensibilisierungsschulungen für alle relevanten Mitarbeitenden sind verpflichtend. Das BCMS unterliegt einer kontinuierlichen Verbesserung durch definierte KPIs, regelmäßige Audits und eine jährliche Managementbewertung, wobei die Ergebnisse dem gesamten Vorstand berichtet werden.

Business Continuity Richtlinie · Version 1.0 · Datum 01.08.2023 · Freigabe Vorstand

## Leitlinie zur Umsetzung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette

IONOS nimmt seine Verantwortung gegenüber Menschen und der Umwelt ernst, nicht nur im eigenen Unternehmen, sondern entlang der gesamten Lieferkette. Die LkSG-Leitlinie regelt die Umsetzung des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in der gesamten United Internet-Gruppe und legt klare Führungsstrukturen, Rollen und Verantwortlichkeiten fest, um sicherzustellen, dass die Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschenrechte und Umwelt konsequent und wirksam erfüllt werden. Spezielle Menschenrechtsbeauftragte auf Konzern- und Segmentebene überwachen die Einhaltung der Vorschriften, leiten jährliche und Ad-hoc-Risikoanalysen und koordinieren die Veröffentlichung einer Grundsatzerklärung. Im eigenen Geschäftsbereich oder bei Lieferanten identifizierte Risiken werden durch definierte Präventions- und Abhilfemaßnahmen angegangen. Meldungen und Beschwerden – einschließlich der über die Integrity Line eingereichten – werden von den zuständigen Menschenrechtsbeauftragten bearbeitet, und die Ergebnisse werden jährlich an den Vorstand und, sofern erforderlich, an das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gemeldet.

LkSG-Leitlinie · Version 1.0 · Datum 01.05.2024 · Freigabe CFO

## Verhaltenskodex für Geschäftspartner

IONOS erwartet von seinen Geschäftspartnern, dass sie dieselben Standards für verantwortungsbewusstes Handeln einhalten, die IONOS auch für sich selbst anwendet. Der Verhaltenskodex für Geschäftspartner legt die verbindlichen Mindestanforderungen für alle Lieferanten von IONOS fest, die sich auf ethisches Geschäftsverhalten, Korruptionsbekämpfung, fairen Wettbewerb, Informationssicherheit und Datenschutz, Menschenrechte und Arbeitsbedingungen sowie Umweltschutz beziehen. Die Einhaltung dieser Anforderungen ist vertraglich in den Allgemeinen Einkaufsbedingungen von IONOS festgelegt. Von den Geschäftspartnern wird zudem erwartet, dass sie diese Standards in ihren eigenen Lieferketten weitergeben. Mögliche Verstöße können über die öffentlich zugängliche IONOS Integrity Line gemeldet werden.

Der Verhaltenskodex für Geschäftspartner ist [auf der IONOS Website](#) öffentlich zugänglich.

Verhaltenskodex für Geschäftspartner · Status Juli 2023

## Menschen

### Richtlinie gegen Belästigung

IONOS setzt sich für ein professionelles Arbeitsumfeld ein, das frei von Belästigung und Diskriminierung in jeglicher Form ist – sei es verbal, körperlich, visuell oder sexuell –, unabhängig davon, ob diese im persönlichen Kontakt oder im Rahmen von Online-Interaktionen auftritt. Diskriminierung aufgrund von Rasse, ethnischer Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Alter, Behinderung oder anderen geschützten Merkmalen ist verboten, und alle Mitarbeitenden tragen gemeinsam die Verantwortung für die Einhaltung dieser Standards. Vorfälle können der Personalabteilung oder über die vertrauliche Integrity Line gemeldet werden und werden umgehend, gründlich und unter strikter Wahrung der Vertraulichkeit untersucht. Wird Belästigung oder Diskriminierung bestätigt, werden unverzüglich angemessene Disziplinarmaßnahmen ergriffen, die bis zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses reichen können. Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken äußern, sind ausdrücklich untersagt.

Richtlinie gegen Belästigung · Version 1.0. · Datum 24.01.2025 · Freigabe COO & CFO

## Globale Empfehlungsrichtlinie

IONOS ermutigt Mitarbeitende, im Rahmen eines konzernweiten Empfehlungsprogramms Kandidatinnen und Kandidaten zu empfehlen, die die Werte des Unternehmens teilen. Mitarbeitende, die erfolgreiche Empfehlungen aussprechen, haben Anspruch auf eine Prämie, die nach sechsmonatiger Betriebszugehörigkeit des empfohlenen neuen Mitarbeitenden ausgezahlt wird. Klare Teilnahmebedingungen verhindern Interessenkonflikte – Personen, die an Einstellungsentscheidungen beteiligt sind, Personalverantwortliche, Vorstandsmitglieder und Abteilungsleitungen, die innerhalb ihrer eigenen Teams rekrutieren, sind vom Erhalt einer Prämie ausgeschlossen. Das Programm ist freiwillig, kann nach Ermessen des Unternehmens geändert werden, und die Prämien werden gemäß den lokalen Lohnvorschriften als steuerpflichtiges Einkommen behandelt.

Globale Empfehlungsrichtlinie · Version 1.0 · Datum 28.02.2025 · Freigabe COO

## Digitale Verantwortung

### Leitlinie zur Informationssicherheit

Informationssicherheit ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmenskultur von IONOS. IONOS betreibt ein konzernweites Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS), das auf ISO/IEC 27001, den BSI-IT-Grundschutz und BSI C5 abgestimmt ist, vom Vorstand genehmigt wurde und für alle Konzerngesellschaften gilt. Alle Mitarbeitende sind individuell für die Umsetzung der Sicherheitsanforderungen in ihrem Umfeld verantwortlich, während der Vorstand die Gesamtverantwortung trägt und angemessene Ressourcen bereitstellt. Bedrohungen und Risiken werden im Rahmen eines kontinuierlichen Risikomanagementprozesses identifiziert, überwacht und bekämpft, und die Sicherheitslage wird regelmäßig überprüft und verbessert. Die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit aller Daten und Systeme werden durch definierte technische und organisatorische Maßnahmen geschützt, und externe Dienstleister sind vertraglich verpflichtet, gleichwertige Sicherheitsstandards einzuhalten.

Leitlinie zur Informationssicherheit · Version 9.0. · Datum 22.09.2025 · Freigabe CEO & CTO

## Datenschutzrichtlinie

IONOS betrachtet den Schutz personenbezogener Daten nicht nur als gesetzliche Verpflichtung, sondern als Grundpfeiler des Vertrauens, das uns unsere Kundschaft, Mitarbeitenden und Partner entgegenbringen. Die Datenschutzrichtlinie gilt für alle Tochtergesellschaften, an denen IONOS eine Mehrheitsbeteiligung hält, und setzt die DSGVO sowie geltendes lokales Recht durch verbindliche Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität und Rechenschaftspflicht um. Alle Rechte der betroffenen Personen werden gewährleistet, und spezielle Funktionen – vom Group Head of Privacy und Datenschutzbeauftragten bis hin zu lokalen Koordinatoren und Führungskräften – stellen die Rechenschaftspflicht auf jeder Ebene sicher. Lieferanten, die personenbezogene Daten verarbeiten, müssen vor der Beauftragung überprüft werden, und für alle Verarbeitungsbeziehungen mit Dritten sind Datenverarbeitungsvereinbarungen erforderlich. „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“ sind von Anfang an in die Produkt- und Systementwicklung integriert. Für alle Mitarbeitenden gelten obligatorische Schulungen, und die Einhaltung der Vorschriften wird laufend überwacht.

Datenschutzrichtlinie · Version 2.0 · Datum 09.09.2024 · Freigabe CFO

## KI Richtlinie

IONOS verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen, transparenten und rechtmäßigen Einsatz von KI-Systemen in allen mehrheitlich gehaltenen Tochtergesellschaften unter vollständiger Einhaltung des EU-KI-Gesetzes. KI-Systeme, die rechtswidrig sind, z. B. solche, die manipulieren, Schwachstellen ausnutzen, Social Scoring ermöglichen oder unbefugte biometrische Überwachung betreiben, sind strengstens untersagt. IONOS verlangt, dass die Sicherheit und Wirksamkeit von KI-Systemen kontinuierlich bewertet und ihre Funktionsweise auf verständliche und transparente Weise dokumentiert wird. Algorithmische Diskriminierung muss vermieden und Datenschutzanforderungen müssen strikt eingehalten werden. Die Funktionsweise der KI-Systeme muss auf verständliche und transparente Weise dokumentiert werden. Sensible KI-Anwendungen müssen eine menschliche Alternative bieten, und sofern nicht offensichtlich, müssen KI-Systeme den Nutzerinnen und Nutzern offenlegen, dass sie mit einer KI interagieren. Obligatorische Schulungen zur KI-Kompetenz stellen sicher, dass alle Mitarbeitenden, die mit KI arbeiten, deren Fähigkeiten, Grenzen und damit verbundene Verantwortlichkeiten verstehen.

KI Richtlinie · Version 2.0 · Datum 20.01.2025 · Freigabe CFO

# Umwelt

## TechOps DC Integrated Management System Policy

IONOS hat sich verpflichtet, die Umweltauswirkungen seines Rechenzentrumsbetriebs zu minimieren, und steuert dies über ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem (ISO 14001) sowie ein zertifiziertes Energiemanagementsystem (ISO 50001). Es wurden konkrete Ziele zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, zur Minimierung des Wasserverbrauchs und zur Verbesserung der Energieeffizienz festgelegt. Die Verantwortung für die Managementsysteme liegt bei speziellen Managern auf Abteilungsebene, die von Fachteams unterstützt werden, die für die Umsetzung, Überwachung und kontinuierliche Verbesserung zuständig sind. Alle betroffenen Mitarbeitenden erhalten obligatorische Schulungen zu den Auswirkungen auf Umwelt, Energie und Qualität. Externe Dienstleister sind verpflichtet, diese Ziele zu unterstützen, wobei die Anforderungen während der gesamten Dienstleistungsbeziehung definiert und überwacht werden.

TechOps DC Integrated Management System Policy · Version 2.0 · Datum 17.05.2024 · Freigabe Sr. Director TechOps DC

## Weitere Information

Unsere Richtlinien sind lebendige Dokumente – sie werden regelmäßig überprüft, aktualisiert und auf höchster Führungsebene genehmigt. Mitarbeitende werden dazu ermutigt, Bedenken jederzeit zu äußern, und können dies anonym über die IONOS Integrity Line tun.